

## Nachwort

Nach Abschluss meiner Alexander-Studie möchte ich der Göttinger Akademie der Wissenschaften herzlich dafür danken, dass ich in der Plenarsitzung am 10.02.2012 mein Konzept als „Vorlage“ präsentieren durfte und dass diese Arbeit nunmehr in die Reihe der „Abhandlungen“ aufgenommen wurde.

Herzlicher Dank für wertvolle Hinweise und geduldige Arbeit an den Manuskripten gebührt ferner den Mitarbeitern im Althistorischen Seminar in Göttingen, insbesondere Frau A. Neff M.A., Frau T. Wellhausen M.A. sowie Herrn M. Räthel M.A. und Herrn O. Schwinkendorf B.A., der mir vorzügliche Hilfe u. a. bei der Erstellung der griechischen Arbeitstexte (im Anhang) geleistet hat. Dabei versteht es sich von selbst, dass alle in der Arbeit verbliebenen Irrtümer und Unzulänglichkeiten allein zu Lasten des Autors gehen.

Zuletzt aber habe ich meiner lieben Frau Annelies zu danken, die mich in all meinen Arbeiten stets ermutigt und mit Rat und Tat unterstützt hat; ihr soll dieses Buch gewidmet sein.

Göttingen, im Oktober 2014

Gustav Adolf Lehmann